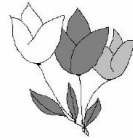


Thorpe Blättchen



Frühjahr 2009



Eppendorfer Heimatverein e.V.

Impressum:
Eppendorfer Heimatverein e.V.
www.eppendorfer-heimatverein.de

Geschäftsadresse:
Wolfgang Schulz
Ruhrstr. 113,
44859 Bochum-Wattenscheid-Eppendorf

Stammtisch:
jeden ersten Mittwoch im Monat
20 Uhr in der Museumsscheune
Engelsburger Str. 9

Bürozeiten:
Montags 18 – 19 Uhr
Museum Engelsburger Str. 9

Konten:
Sparkasse Bochum BLZ 430 500 01
Kto.: 157 74 499
Volksbank Bochum-Witten BLZ 281 730 500
Kto : 281 730 500

Redaktion:
D. Bunke Tel.: 0234 / 38 21 57
D. Mussmacher Tel.: 02327 / 7 49 50
G. Robok Tel.: 02327 / 56 79 19
Ch. Schreiber Tel.: 02327 / 83 67 76
W. Schulz Tel.: 02327 / 7 55 63
R. Truppat Tel.: 02327 / 7 84 12

Insertion:
E. Truppat Tel.: 02327 / 7 84 12
I. Jendrowiak Tel.: 02327 / 79 09 72

Fotos:
A. Bernecker Tel.: 0234 / 45 32 04

Besinnliches

Frührentner

Der junge Mann
der auf der Parkbank
in der Nase bohrt
unzufrieden
über die Fördermenge
sucht
als Frührentner
vergeblich
nach Erfolgserlebnissen.
Statt dessen
Beschäftigungstherapien
für Fingerkuppen.

Dieter Treeck

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung
des Eppendorfer Heimatvereins e.V.
-Jahreshauptversammlung-

Datum: Montag 30. März 2009
Ort: Museumsscheune Engelsburger Str. 9,
44869 Bochum
Uhrzeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe zur Ergänzung der Tagesordnung*
4. Verlesung des Protokolls der MG. Vers. vom 10. März 2008
5. Berichte aus den Ausschüssen
6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des Ehrenrates
11. Verschiedenes

*Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen bis
spätestens am 23. 03. 2009 beim Vorstand eingegangen sein.

Der Vorstand

Vollmacht

Hiermit bevollmächtige ich

Frau/Herrn.....

mein Stimmrecht auf der Mitgliederversammlung am 30. März 2009 auszuüben.

..... (Name)

..... (Datum,

Unterschrift)

lt. § 11 der Satzung kann jedes Mitglied nicht mehr als 3 Fremdstimmen vertreten.

Einladung zum



Osterfeuer

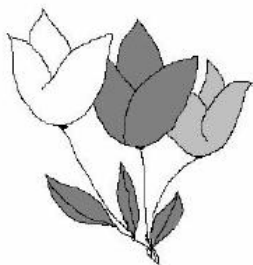
am Thorpe Museum

Karsamstag 11. 04. 2009

Beginn: 17 Uhr

Anzünden des Feuers
bei Einbruch der Dämmerung

Einladung zum Frühlingsfest



1000 Tulpen- Frühlingsfest

1 . M a i 2 0 0 9

am Thorpe Museum
Engelsburger Str. 9

B e g i n n 1 5 U h r

Veranstaltungen der Eppendorfer Vereine 2009

07. Februar	Karnevalfeier Pfarrheim Holzstr.	Kath. Kirche „Kolping“
14. Februar	Karnevalfeier Pfarrheim Holzstr.	Kath. Kirche „Kolping“
20. Februar	Karnevalfeier für Kinder	SpVg. Eppendorf
23. Februar	Rosenmontagsumtrunk	Spvg. Eppendorf
27. März	Mitgliederversammlung	Spvg. Eppendorf
30. März	Jahreshauptversammlung	EHV
11. April	Osterfeuer	EHV
13. April	Osterfrühschoppen	Spvg. Eppendorf
01. Mai	Frühlingsfest	EHV
21. Mai	Fahrradtour/Tagesausflug	EHV
Mai	Indiaca-Turnier	Spvg. Eppendorf
28. Juni	Kinderfest	Spvg. Eppendorf
03. Juli	Grillfest	Spvg. Eppendorf
10. Juli	2. Sommerfest Altenpflegeheim	Altenpflegeh. Elsa-Brändström
01. August	Oldie Nacht	EHV
15./16. August	14. Drachenfest	EHV
21./22./23.08	Feuerwehrfest	frei. Feuerwehr Eppendorf
29. August	35 Jahre KITA Rosendelle	Kindertagesstätte Rosendelle
05. September	Ernte- u. Schlachtfest	EHV
12./13. Sept.	Gemeindefest	Kath. Kirche St. Theresia
Oktober	Theateraufführungen	EHV
Oktober	Theateraufführungen	EHV
Oktober	Theateraufführungen	EHV
31. Oktober	Frauennachmittag	Spvg. Eppendorf
14. November	7. Scheunenkulturnacht	EHV
22. November	Stammestag DPSG	Kath. Kirche Pfadfinder
29. November	22. Weihnachtsmarkt	EHV
04. Dezember	Nikolausfeier Kindergruppen	Spvg. Eppendorf
26. Dezember	Weihnachtsfrühschoppen	Spvg. Eppendorf

Nachrichten aus Eppendorf

Unsere Freunde von der Freiwilligen Feuerwehr Eppendorf bekommen nun endlich eine neue Heimat. Zusammen mit den Kollegen aus Höntrop sollen sie einen Neubau neben dem Sportplatz an der Höntroperstraße beziehen. Dieses beschloss die Bezirksvertretung Wattenscheid. Da aber noch Planung und Bau anstehen, müssen sie sich sicher noch einige Zeit gedulden.

Generationenwechsel im Friseurgeschäft Mußmacher. Im Januar übernahm, nach umfangreichen Umbauten, Dennis Mußmacher das Geschäft von seinem Vater. Sein besonderes Augenmerk liegt auf einem kundenorientierten Service. Wir wünschen viel Erfolg.

Neue Bäume wurden auf beiden Seiten des Bergbauwanderwegs zwischen dem Ernst-Erwin-Bußmann Pfad und der Hektorstraße gepflanzt. Leider ist bei den zurzeit blätterlosen Bäumen nicht zu erkennen, um welche Baumart es sich handelt.

Baubeginn für den Neubau an der Ecke Wegmanns Hof – Im Kattenhagen- ist wohl, nach Auskunft des Architekten, im April 2009. Es entstehen Eigentumswohnungen sowie Einstellplätze im Erdgeschoss.

Im Bau weiter fortgeschritten ist der Neubau von 6 Eigentumswohnungen an der Ruhrstraße gegenüber von Radio Look.

In eigener Sache

Der Museumsbetrieb

hat begonnen. Am 2. Sonntag im Januar öffnete um 15 Uhr zum ersten Mal das Thorpe Heimatmuseum seine Pforten. Die anwesenden Aktiven des EHV waren begeistert von den zahlreichen Besuchern, die sich durch das Museum führen und sich den selbstgebackenen Kuchen und den Kaffee schmecken ließen.

Das Museum wird, bis auf weiteres, jeden 2. Sonntag im Monat von 15 Uhr bis 17 Uhr für Führungen sowie Kaffee und Kuchen geöffnet sein.

Nachbetrachtung „6.Scheunenkulturnacht“

Die erstmals in der Deele des Thorpe Heimatmuseums stattgefundene Scheunenkulturnacht stand unter dem Titel: *Knickelwasser und Mauerpflanzen*.

Die Autoren Karin Dunkel und Matthias Müller lasen in der mit ca. 40 Personen sehr gut gefüllten Deele aus Ihren Büchern. Die Veranstaltung führte die neue Eppendorfer Buchhandlung Napp durch. Die musikalische Untermalung mit einer Querflöte, gespielt von Ira Rogge, gestaltete den Abend zu einer runden Veranstaltung. Da es so gut lief, wird die Buchhandlung Napp, vertreten durch Frau Mirhoff und Herrn Fischer, auch in 2009 die 7. Scheunenkulturnacht in Verbindung mit dem Eppendorfer Heimatverein durchführen.





Holzstr. 74, 44869 Bochum
Tel.: 0 23 27 / 78 86 21
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr, So. 10 - 12 Uhr
Mittwoch Nachmittag: geschlossen



Truck Service
Car Service

Gerhard Giesler
Inhaber

Hattinger Straße 182
44795 Bochum
Tel.: 0234 / 5 88 67 47
FAX: 0234 / 5 88 67 49
kfz.giesler@t-online.de

BESTATTUNGEN KLAMMER



INH. G. NESSENSCHUK

44869 Bochum-Eppendorf, Ruhrstr. 200

Tel.: 02327 - 994827

F r i s e u r

MÜLLER

HAARPFLEGE NATÜRLICH.

Kosmetik + Biosthetik

Ruhrstraße 139 · 44869 Bochum
Telefon 0 23 27 - 7 47 88 · www.biosthetik.de/mueller

Blumen  König

Am Thie 3c
44869 Bochum/Eppendorf
Tel.: 0 23 27 / 789 644
Fax: 0 23 27 / 79 302
e Mail: kontakt@blumen-koenig.de

Geschenkstube Look

Freu(n)de
für's Leben...

... keinesfalls alltäglich, sondern
einzigartig.
Immer etwas Besonderes,
nie Langweilig...



Schönes muss nicht teuer sein!

Bochum - Eppendorf
Ruhrstraße 2
Tel. 02327 / 7 97 68

Bochum - Linden
Hattingerstraße 829
Tel. 02 34 / 9 41 22 99

Ihr Partner wenn Sie Profis suchen



ALLES AUS EINER HAND!

TV, Video, HiFi, Hausgeräte,
Waschmaschinen, Trockner,
Einbaugeräte, Kabelanschluss
und Sattelitenbau.

Radio Look
MEISTERBETRIEB

Ruhrstraße 2, 44869 Bochum/WAT-Eppendorf
Telefon 02327 / 7 33 52 * www.radio-look.de
Email: service@radio-look.de

LEIHGERÄTE - SERVICE

Raimund Koch



Augenoptikermeister
Im Kattenhagen II
44869 Bochum
Tel. 0 23 27 / 7 23 47

Nachhilfeunterricht

Rebekka Steinhoff

Erfahrene Lehrerin gibt Unterricht
in:

Englisch, Latein, Französisch,
Mathematik und Spanisch
Klassen 5 - 13

Bochum - Stiepel, Tel.: 0234 / 9 73 59 57



Thomas Wegener

KFZ Technikermeister

Wegener Bosch Service
Ruhrstraße 207
44869 Bochum

Tel.: 0 23 27 / 99 47 2-0
FAX 0 23 27 / 99 47 2-29

info@wegener-bosch-service.de



Moderne Möbel !?!

Die Tischlerei Klammer & Team ist Ihr kompetenter Ansprechpartner in den Bereichen:

- *Individual Möbel
- *Hifi Möbel
- *Sanitärarmöbel
- *Hebesystemtechnik
- *Einbruchhämung
- *Innen-/Aussentüren
- *Fenster
- *Innenausbau

Ruhrstr. 202, 44869 Bochum

Tel.: 0 23 27 / 7 12 71, FAX: 0 23 27 / 7 22 54

www.tischlerei-klammer.de

info@tischlerei-klammer.de

Getränke Stanko

Die große Auswahl an Getränken
ganz in Ihrer Nähe.

Verleih von Zapfanlagen und
Partyzubehör

Höntrop: Im Rodenfeld 1 Tel.: 780 800
Eppendorf: Munscheider Str. 85 Tel.: 7 58 12

Willecke

Ruhrstr. 155 - 44869 Bochum



Tel./Fax: 02327/73966

mokawi@t-online.de

Lotto - Tabak - Presse - Kaffee
Geschenke - Schreibwaren
Reinigung - Foto - Telefonkarten VRR
Tickets & Mehr



Eppendorfer Reiseladen
Norbert Fox
Am Thie 21
44869 Bochum
Tel.: 0 23 27 / 7 21 55

-----**T A X I**-----

Fischer

*Ihr familiäres, freundliches
Taxiunternehmen
in Eppendorf
0 23 27 / 777 62*

Autotechnik Naskret

*... alle Marken ...
... voller Service ...*



Holger Naskret
KFZ Meister

Ruhrstrasse 211
44869 Bochum
Telefon: (0 23 27) 97 46 300
Telefax: (0 232 27) 97 46 301



Textilien
Günter Mummert
Ruhrstraße 146
44869 Bochum-Eppendorf
Tel.: 02327-70982

Wir führen:

Damenmoden bis Größe 52
Baby-/ Kindermoden in den Größen: 52 - 176
Wäsche (auch für den Herren)
Miederwaren
..... und vieles mehr

Lotto - Tabak - Schulbedarf
Papeterie

Norbert Fox

Am Thie 21
44869 Bochum
Tel.: 0 23 27 / 7 21 55

Fahrschule

KASSE
inkl. 10% Bonusnachschub

Höntropen Str 6
44869 Bochum

0 23 27/5 25 95
0171/3 10 38 72

B e s t a t t u n g e n

Grusemann

Beratung und Erledigung der Formalitäten in allen
Bestattungsangelegenheiten, Hausbesuche in allen Stadtteilen

„Eigene Verabschiedungsräume“

44869 Bo.-Eppendorf, Munscheider Str. 15

44869 Bo.-Höntrop, Alte Post 10

Tel. **71180**

B u c h h a n d l u n g N a p p O H G

Mirhoff & Fischer

Im Kattenhagen 14 - 44869 Bochum-Wattenscheid

Telefon (0 23 27) 30 69 85, mail: buchhandlung-napp@t-online.de

freundlicher Service-

-kompetente Beratung-

-Bestellung sämtlicher lieferbarer Bücher-Ihre neue

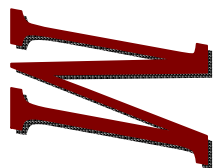
Buchhandlung in Eppendorf

Getränke Podoll

**Getränke - Abholmärkte · Party-Service
Verleih von Zapfanlagen u. Ausschankwagen
Getränke-Heimdienst**



Vereinsstr. 35 · 44793 Bochum · Tel.: 0234 / 1 43 30



Dennis Mussmacher Mittwoch +

Donnerstag

Friseure

nach Terminabsprache

Mehr Friseur in Eppendorf

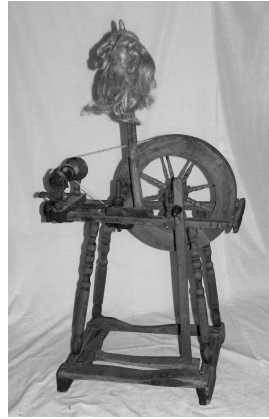
Am Thie 29 Tel.: 02327/73344

Langer Donnerstag bis 19 Uhr

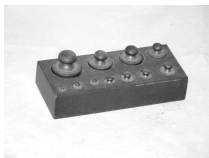
44869 Bochum www.m-friseure.de

Sonntagnachmittag im Museum.





... bei Kaffee und Kuchen



Frisch und freundlich.
Immer in Ihrer Nähe!

LENK 6 x in Bochum
und Wattenscheid



Wattenscheid - Eppendorf, Am Thie 9, Tel.: 79 03 70

www.pizzeria-toscana.de

Öffnungszeiten:
tägl. 11.30 - 14.30 u. 17 - 23 Uhr
Sonn- u. Feiertage
11.30 - 23 Uhr durchg.

Echte italienische
Spezialitäten!
PIZZERIA
TOSCANA®

*Hast du Hunger, doch keine Zeit?
Das Pizza-Taxi steht bereit!*

Francesco Robiony
Ein echter Italiener

Im Kattenhagen 14
Ecke Wegmanns Hof
Wattenscheid/ Eppendorf
(Am Denkmal)
Tel.: 02327 / 72695



DEK

Versicherungen
Schmidt & Süs
Am Hunnepoth 6
44869 Bochum
Tel. : 02327-903310

Hier könnte

Ihre Werbung

stehen



Gardinenanfertigung

Sonnenschutz

Bodenbeläge, Teppiche

Insektenschutz

eigene Polsterei

deko nzept

Christoph Tekautschitz
Raumausstattermeister
Im Kattenhagen 9
44869 Bochum (Wattenscheid-Eppendorf)
Tel.: 02327 / 306954 o. 0172-2696998
FAX: 02327 / 306955
www.dekonzept.de
info@dekonzept.de

Wir bringen Ihr
Grab in **Form.**



**Dienstleistung nach Maß -
aus Ihrer Friedhofsgärtnerei.**

JUNKER
Grabpflege & Gestaltung

Ihr Gärtnermeister für:
- Grabpflege und -gestaltung
- Gartenpflege

**Perfekter Service -
das ganze Jahr!**
Tel.: 0 23 27 - 7 10 71
Mobil: 01 71 - 7 43 86 81
www.grabpflege-junker.de



FREI

Qualität vom
Tischlermeister

Möbel und Einrichtungen
Gleitschiebetüren
Zimmertüren
Lack-, Spanndecken

Im Kattenhagen 10
44869 Bochum-Wat.
Tel.: 02327 / 83 87 7-4
www.frei-tischlermeister.de
info@frei-tischlermeister.de

Tortenträume - Niggeling

Ingo Werthenbach-Tonscheid

Obermeister der Konditoreninnung
Bochum, Dortmund, Lünen

Elsa-Brändström Str.132

44869 Bochum-Eppendorf

Tel./FAX: 02327/72079



Tipota

griechischer Laden

Eppendorfer Str. 5

44869 Bochum/Eppendorf

Tel.: 0171 7449683

Die gemütliche Bierkneipe in Eppendorf Am Thie

Zum Dorfkrug

Inh. A. Stephan

*Knobeln *Dart *Klönen *Fußball

täglich von 16.30 Uhr bis Ende
Do. + Sa. Frühschoppen 11 Uhr - 13 Uhr
Tel.: 0 23 27 / 40 27 23



**ELEKTROTECHNIK
KLIMATECHNIK**
Christian Fettkötter

**Schützenstraße 228
44869 Bochum**

Tel.: 02327/9747090
Fax: 02327/9747091
Mail: CFettkoetter@AOL.com



Seit 1872

Schöne Gärten - Neuanlagen - Umgestaltung - Pflege

Bodo Strieder

Garten- und Landschaftsbau GmbH

Ruhrstraße 29 - 44869 Bochum (Eppendorf)

Telefon (0 23 27) 7 95 30 - Telefax (0 23 27) 78 08 13

E-Mail: galsba@strieder@e-tyrnw.de

Blumen Städtler

im Herzen Eppendorfs

Am Thie 3 a

44869 Bochum -

Eppendorf

Telefon: 0 23 27 / 97 90 44

Sanitär - Heizung
Kundendienst

Gebel & Stawski GmbH

Gas- u. Wasserinstallationen
Heizungs- und Lüftungsbau

Achtermannstr. 9
44866 Bochum-Wattenscheid
Tel.: 02327 / 88 11 2, Fax: 02327 / 8 29 41

**Gebel &
Stawski GmbH**

Rückschau auf den Thorpe Weihnachtsmarkt

Der 21. Thorpe Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg. Nachdem im Jahr 2007 Sturm und heftige Regenfälle den Weihnachtsmarkt buchstäblich ins Wasser fallen ließen, war uns der Wettergott diesmal mehr gewogen. Der neue Standort am Thorpe Heimatmuseum wurde von der Bevölkerung voll akzeptiert.

Nach Einschätzung des EHV haben noch nie so viele Gäste den Weihnachtsmarkt besucht. Auch der neue Standort der überdachten Bühne kam bei den Besuchern und den auftretenden Aktiven gut an. Es wurde ein volles Programm geboten. Die Gäste aus Dänemark mit Wikingerzelt, Glasperlenmacherin und Bussard, die ev. Kindertagesstätte Rosendelle mit einem Krippenspiel, der Posaunenchor Engelsburg (wir entschuldigen uns nochmals für die Ankündigung mit einem falschen Namen) die Jagdhornbläser und natürlich der Auftritt des Nikolaus sorgten für eine tolle weihnachtliche Stimmung.

Auch der vor Wind und Wetter geschützte Bereich in der Scheune fand viel Anklang. So kann es die nächsten Jahre weitergehen. Übrigens, in diesem Jahr wird wohl Schweden als Partnerland fungieren.



Aufnahmeantrag

Ich/wir möchten Mitglied/er im Eppendorfer Heimatverein e.V. werden

Name: Vorname:

Straße/Nr.: Ort:

Beruf: Geb.-Datum:..

Ich möchte aktiv mitwirken..... ☐ Ich möchte passives Mitglied sein

Weiter Familienangehörige möchten auch Mitglied Werden: aktiv ☐ passiv ☐

..... ☐ ☐ ☐

..... ☐ ☐ ☐

..... ☐ ☐ ☐

Name Vorname Geb.-Datum

Ort: Datum: Unterschrift:

Bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreters Unterschrift:

Beitrag 12,-€ / Jahr für Einzelpersonen und 24,-€ / Jahr für Familien

(Zur Familie zählen auch Kinder bis zu 21. Lebensjahr, die im selben Haushalt zählen

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift:

Hiermit ermächtige ich den Eppendorfer Heimatverein e.V. widerruflich die von mir zu entrichtenden Beiträge bei

Fälligkeit zu Lasten meines

Girokonto Nr. BLZ.....

Bei (genau Bezeichnung der kontoführenden Bank)

..... abzubuchen

.....

Name Vorname Anschrift Datum

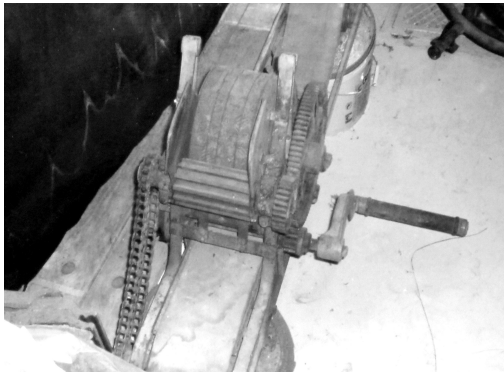
Unterschrift.....

Neu im Museum

Der Eppendorfer Heimatverein konnte seinen Bestand an Antiquitäten weiter vergrößern.

Die Eheleute Rabe aus Bochum-Kornharpen haben uns eine alte Brötchenformstanze und eine Speklatiusformmaschine geschenkt.

Die beiden Geräte werden in unserem noch zu errichtenden Backspeicher eine besondere Sehenswürdigkeit darstellen. Wir bedanken uns recht herzlich hierfür.



Wir freuen uns aber auch weiterhin über freundliche Zuwendungen von Antiquariat für unser Muaseumsensemble.

Petersilie Suppenkraut.was wächst in unserem Bauerngarten?

Basilikum



Ocimum basilicum

(auch genannt: Königskraut, Deutscher Pfeffer, Basilienkraut, Josefskräutlein, Krampfkrautl.)

Vorkommen: Kultiviert in Deutschland, wildwachsend in Italien, Frankreich, Spanien.

Kennzeichen: Stängel vierkantig, grün. Blatt langstielig, eiförmig, dünn hellgrün, paarig, gefiedert gegenständig 2,5 – 5 cm lang, halb so breit. Blüte klein, weiß, rosa oder purpurn.

Anbau: Einjährig, kälteempfindlich, ab Mitte Mai aussähen, dabei nur leicht mit Erde bedecken. Ab Juni an einem windgeschützten Ort auspflanzen. Basilikum braucht viel Sonne und trockenen Boden. Regelmäßig möglichst mit abgestandenem Wasser gießen. Die Triebspitzen regelmäßig entfernen.

Sammelzeit: Blätter von Juni bis September.

Anwendung für die Küche: Zu allen Nudelgerichten, für Salate, Eintöpfe, Suppen, zu Fleisch, Saucen, Pesto, Eierspeisen, Gemüse, Brat- und Kochfisch, Käse. In der Diätküche als Salzersatz.

Für die Gesundheit: Beruhigend, krampflösend, appetitanregend, als Gurgelmittel bei Halsentzündungen, Umschläge für schlecht heilende Wunden oder Eiterungen. Bei chronischen Magenleiden, Darmbeschwerden, Gallenleiden, Erkrankungen der Harnwege. Im Volksglauben sollen auf dem Herzen getragene Blätter Zuneigung erwecken.

Aus dem Nähkästchen geplaudert. „Tu....tu...“ das verkannte Genie.

Als unser Kaffee nach dem Krieg noch vorn und hinten spitze Enden hatte (aus Gerstenkorn), und alles so am Boden lag, musste jeder auf seine Art zusehen, wie er zurecht kam. Ich erinnere mich an einen Mann, den nannten wir „Tu-tu-Hahne“ der Stotterer.

Schlodderig und ungepflegt lief er durch Eppendorf, heuerte hier und dort für Gartenarbeit und sonstige eher schmutzige Arbeit an. Bei den Frauen war er ein sehr angesehener, fleißiger Mann, der allen gern zur Hand ging. Zur Nazizeit hatte er mit den Braunen nichts am Hut. Er machte einen großen Bogen, wenn er nur einen von weitem kommen sah.

Durch Einschleppen von Kohlen und Briketts fand er bei der Bäckerei Behrens Unterkunft. Geld brauchte er nicht. Mit Schnaps, Bier und etwas zum Essen war er zufrieden. Und so strich unser „Tu-tu-Hahne“ auf der Heide von Haus zu Haus aber auch in Eppendorf um den Thie herum. Aufwärmen konnte er sich am Anfang der Weimarer Strasse bei Niggeling oder bei Korfmann.

Die Gärten, bei denen er die Gartenarbeit erledigte sahen aus wie vom Gärtner gemacht. Im Dorf war seine Bleibe bei Korfmann. Dort war es warm und morgens bekam er auch noch sein Frühstück. Im Grunde nahmen die meisten den „Tu-tu-Hahne“ so richtig aus. Viele Leute lachten hinter ihm her, wenn sie ihn so zerlumpt mit dem Spaten über der Schulter und kleiner Hacke in der Tasche durch die Straßen ziehen sahen. Er aber ging schnurstracks seinen Weg.

Ich glaube wir schrieben das Jahr 1939. Viele mussten ihrer Dienstpflicht nachgehen und wurden zum Militär eingezogen. Unser „Tu-tu-Hahne“ machte noch gegenüber der kath. Schule bei Niggeling den Garten fertig, da erklang um die Mittagszeit aus dem Saal ein Klavierkonzert prächtigster Art. Alles staunte.

Ein Verwandter von mir, der selbst Klavier spielte, war neugierig was der Niggeling für einen Musiker an Land gezogen hatte und schlich sich in den Saal. Er traute seinen Augen nicht. Da saß „Tu-tu-Hahne“, Zeitung unterm Arsch, vor dem Klavier und spielte Bach.

Nach dieser Begegnung hatte man unseren „Tu-tu-Hahne“ in Eppendorf nicht mehr gesehen. Alle wunderten und fragten sich: „Was war das für ein Mann?“ Der 2. Weltkrieg brach aus. Fast dreiviertel aller Männer wurden zum Kriegsdienst eingezogen und ausgebildet. Unter ihnen war auch ein junger Mann aus der Niggelinghecke, bei dem der „Tu-tu-Hahne“ oft geschlafen hatte. Nach einiger Zeit ging es zu Appell und Grußabnahme von Offizieren an die neuen Rekruten. Vor unserem jungen Soldaten aus Eppendorf stand ein Hauptmann Hahne vom Panzerregiment. Er kam auf den Eppendorfer Willi zu, musterte ihn, und sagte: „Ja so ändern sich die Zeiten. Tu-tu-Hahne ist heute dein Ausbilderoffizier im Panzerregiment.“

Unser Willi aus Eppendorf war in diesem Regiment bis zum Ab marsch an die Front. Später erzählten Leute aus der Kompanie, dass unser Tu-tu (Heinrich Hahne) ein echter Sauerländer Großbauernsohn gewesen ist. Als man ihn zu einer Heirat zwingen wollte hatte er das Weite gesucht und ist in Eppendorf gelandet.

Ausflug des Eppendorfer Heimatvereins am 21. Mai 2009.

Wir besuchen den Heimatverein Marl e.V.



Programm:* Abfahrt mit dem Reisebus um 10 Uhr vom Thorpe-Heimatismuseum an der Engelsburger Str.9.

- * Ab 11 – 12.30 Uhr Besichtigung des Heimatismuseums aus dem 18. Jahrhundert mit Wassermühle und Scheune.
- * Ab ca.12,30 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen im Lindenhof..
- * Weiterfahrt zu einer Windmühle und einer Schachanlage (evtl.Grillen).

Rückkehr gegen 20 Uhr.

Der Fahrpreis wird ca. 10€ pro Person betragen.

Anmeldungen bitte an:

Gerd Robok unter Tel.: 0 23 27 / 567 919

oder

FAX: 0 23 27 / 567 918

oder

Mail: robok.gerd@eppendorfer-heimatverein.de

Bitte schnell anmelden, da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen. Die Vergabe erfolgt nach dem Eingang der Meldungen.

Der kleine Osterhase

Von Karl-Heinz Ganser

In der Woche vor Ostern fuhr ich mit meiner vierjährigen Enkelin Sarah in die Stadt. Es war ein milder Apriltag und so schlenderten wir gemächlich durch die Fußgängerzone. Unter dem Fenster eines Bäckerladens saß ein älterer Mann und bettelte. Neben ihm stand ein kleiner Spielzeughase, den er von Zeit zu Zeit liebevoll streichelte. "Opa, warum sitzt der Mann hier?" Meine Enkelin sah mich mit ihren großen dunkelbraunen Augen fragend an und blieb stehen. "Weil ich fast blind bin und nichts zu essen habe!", sagte der alte Mann mit mürrischer Stimme. Jetzt tastete er nach dem braunen Osterhasen, drehte ihn auf und stellte ihn dann neben eine verrostete Tabakdose, in der einzelne Centstücke lagen. Der Hase schlug seine Hände zusammen und eine helle Stimme piepste: "Danke, danke!" Sarah schaute begeistert erst das Stofftier an und dann auf das kleine Körbchen, in dem einige bunte Schokoladeneier lagen. "Kann der Osterhase noch mehr sagen?", fragte sie den Mann. "Ja, aber nur, wenn einer viel Geld in die Dose tut." "Opa, hast du hundert Euro?" Ich schüttelte den Kopf. "So viel Geld hab ich nicht und außerdem ..." Der Alte unterbrach mich: "Kleines Mädchen, dein Opa ist so wie die andern. Die geben immer nur ein paar Cent." "Nein!", entrüstete Sarah sich: "Mein Opa gibt dir alles was er hat. Dann kannst du dir viele Brötchen kaufen." Der krank aussehende Mann rückte seine Sonnenbrille zurecht und lächelte sie an: "Wie heißt du eigentlich?" "Ich heiße Sarah", sagte sie stolz. "Ein schöner Name, meine Tochter hieß auch so." Seine Stimme klang auf einmal sehr traurig. "Und wo ist sie jetzt?", fragte Sarah. "Sie ist tot; alle sind tot, ich bin auch bald tot." Er nahm die Brille ab, wischte sich über die Augen und legte mit einem Seufzer seine Hände auf die angewinkelten Knie. Sarah sah ihn erstaunt an. "Betest du, weil du bald sterben musst?" Sie schien zu überlegen. "Aber dann brauchst du den Osterhasen doch nicht mehr, oder?" Etwas zögernd fügte sie hinzu: "Kann ich den dann haben?" Der Mann sah sie erstaunt an, zögerte einen Augenblick, nahm dann aber spontan den zotteligen Hasen, streichelte ihn noch einmal und gab ihn meiner Enkelin. Danach hielt er ihr noch das Körbchen mit den kleinen Schokoladeneiern hin und sagte: "Nimm dir auch noch zwei Eierchen hier heraus!"

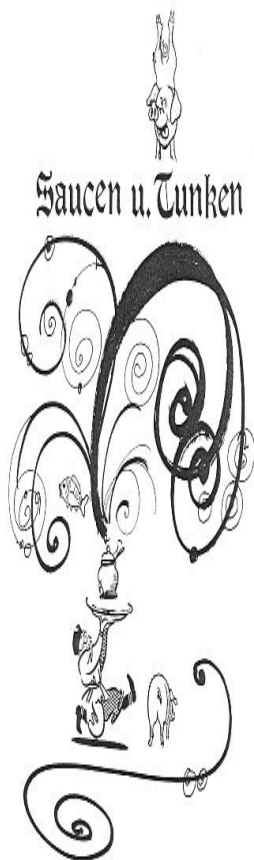
"Danke, danke", rief Sarah begeistert und hielt das Tier hoch. "Opa, guck mal, was ich bekommen habe. Jetzt musst du dem armen Mann aber hundert Euro geben!" Ich wusste nicht wie ich reagieren sollte. Was hatte da meine Enkelin nur angestellt. Ich wollte dem Mann doch nicht einen großen Schein geben. Einige Leute waren inzwischen stehen geblieben und tuschelten miteinander. Ich sah den alten Mann ratlos an. Der aber grinste und meinte spöttisch: "Ja, Opa, jetzt stehst du da!" Sarah hatte mich die ganze Zeit angesehen und, als ob sie meinen inneren Kampf mitbekommen hätte, sagte sie dann kopfschüttelnd: "Opa, du brauchst dem Mann nur zehn Euro zu geben, denn von mir bekommt er noch ein Bild dazu!"

Sarah kramte aus ihrer kleinen Umhängetasche ein Stück zerknittertes Papier. Sie strich es liebevoll glatt und legte dann das selbstgemalte Bild mit einem graugrünen Osterhasen neben die Tabakdose. Ich atmete erleichtert auf. Dann griff ich schnell in die Hosentasche, zog die Geldbörse heraus und sah - es waren nur zwanzig Euro drin. Trotzdem nahm ich den Schein, gab ihn Sarah und sagte: "Da, gib ihm das Geld!" Sarah besah sich den Schein, nickte und legte ihn in die Dose. "Jetzt hast du wieder Geld und jetzt kannst du dir Brötchen kaufen, nicht wahr?", sagte sie sehr ernst zu dem alten Mann. "Sarah", murmelte er und blickte sie liebevoll an: "Du bist so ein liebes Mädchen. Ach, wie schön wäre es auf der Welt, wenn die Großen auch manchmal wie Kinder sein könnten."

Im nächsten Thorpe Blättchen berichten wir über:

Jahreshauptversammlung
Nachrichten aus Eppendorf
In eigener Sache
Neues aus dem Museum (Badetag)
Fortschritte im Bauerngarten
Nachlese Osterfeuer
Nachlese Frühlingsfest
Bericht über die Museumsfahrt
Stimmen und Stimmungen aus Eppendorf

Aus dem alten Eppendorfer Kochbuch



Frühlingstunke:

40 gr. Mehl in 1/2 l Gemüsebrühe
 aufkochen lassen, kaltstellen, mit
 125 gr. durchgeseihtem Quark,
 1/16 l gutem Öl und einem zer-
 drücktem hartgekochtem Ei verrühren.
 Die Masse mit gewiegten Kräutern
 aus Petersilie, Schnittlauch, Koriander,
 Estragon sowie Salz, 1 Prise Zucker
 und etwas Essig würzen.
 Kalt auftragen. Passt vorzüglich
 zu Fisch, Rindfleisch, kaltem Hammel,
 heißen Pellkartoffeln oder gekochtem
 Blumenkohl.

Biertunke:

30 gr. Fett mit 50 gr. Mehl hell anrösten
 mit 1/4 l Fleischbrühe ablöschen, 1/2 l
 Bier hinzufügen und aufkochen. Mit
 Salz und Zucker abschmecken.

Das Kochbuch ist zu beziehen über den Eppendorfer
 Heimatverein e.V. zum Preis von 20,- €

